**ANSUCHEN PHOTOVOLTAIK-**

**FÖRDERUNG**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Vor- und Zuname

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_­­\_\_\_

Telefonnummer

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. , 5771 Leogang

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_­­­\_\_\_

Straße, Ort

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_­­­\_\_\_\_\_\_

Email-Adresse

Ich ersuche höflich um Zuerkennung der Direktförderung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage gemäß den Richtlinien der Gemeinde Leogang.

 **Art des geförderten Objektes:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

 **­\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

 **Überprüfungsbefund vom:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

 **\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

 **Baubewilligung der Baubehörde:** Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

 **\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

 **Bankverbindung:**  **IBAN:**  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

 **\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**BIC:**  Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Beilagen: Rechnungen mit Einzahlungsbelegen, Elektroprüfprotokoll

 Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Ort und Datum Unterschrift AntragstellerIn

wird vom Amt ausgefüllt:

 **Geprüft: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

 **Zur Auszahlung des Förderungsbetrages von Euro \_\_\_\_\_\_\_ , - - für \_\_\_\_\_\_\_\_ kW Leistung**

 **An die Finanzverwaltung angewiesen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

 **Nicht genehmigt: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

 **Ablehnungsgrund: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**RICHTLINIEN**

**der Gemeinde Leogang für die Vergabe von Einmalzuschüssen**

**für Photovoltaikanlagen**

(Stand: 15.06.2011)

1. Für Photovoltaikanlagen auf oder bei Wohnbauten, die der regelmäßigen Befriedigung des Wohnbedarfes dienen (keine Zweit- oder Ferienwohnungen), wird von der Gemeinde Leogang eine Förderung in Form eines einmaligen Baukostenzuschusses gewährt.
2. Der Zuschuss kann nur natürlichen Personen, wenn sie Eigentümer (Miteigentümer), Wohnungseigentümer oder Mieter des zu fördernden Objektes sind, gewährt werden.
3. Eine Förderung kann nicht gewährt werden, wenn innerhalb der letzten 10 Jahre für das gegenständliche Objekt eine Gemeindeförderung für eine Photovoltaikanlage bereits in Anspruch genommen wurde.
4. Der Zuschuss ist zurückzuzahlen, wenn nachträglich bekannt wird, dass zu Unrecht bzw. aufgrund unrichtig gemachter Angaben gewährt wurde, weiteres, wenn die Anlage nicht mindestens 10 Jahre ab Auszahlung des Zuschusses widmungsgemäß verwendet wird.

**Förderungsabwicklung:**

1. Antragsformular ausfüllen
2. Der Nachweis über die ordnungsgemäße Herstellung ist ein Überprüfungsbefund des ausführenden Elektrounternehmens beizubringen. Weiteres ist eine Rechnungskopie der ausführenden Firma beizulegen.
3. Für die Anlage muss erforderlichenfalls die baubehördliche Bewilligung vorliegen, die Durchführung der baulichen Maßnahme muss mit der baubehördlichen Bewilligung übereinstimmen.
4. Bei Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen ist der Baukostenzuschuss umgehend durch die Finanzverwaltung anzuweisen.
5. Der Baukostenzuschuss beträgt pro Kilowatt [kW] Nennleistung der Anlage Euro 200, --. Der Höchstbetrag pro Objekt wird mit Euro 1.000, -- festgelegt.

*In der Sitzung der Gemeindevertretung am 14.06.2011 beschlossen. Förderungsbeginn 01.07.2011*